



Die Lidcombe-Therapie zur Behandlung frühkindlichen Stotterns

Leitung

Dr. phil. Anne Hearne, Logopädin und Dozentin am Australian Stuttering Treatment and Research Centre, University of Technology, Sydney, Referentin für das Lidcombe Program Trainers Consortium in Australien, Neuseeland und Deutschland

Isabella Colthorp, Akademische Sprachtherapeutin (M.A.), Zertifizierte Stottertherapeutin (ivs), IFS Therapeutin, Referentin für das Lidcombe Program Trainers Consortium in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Kursbeschreibung

Die Lidcombe-Therapie ist ein wissenschaftlich fundiertes Therapiekonzept zur Behandlung frühkindlichen Stotterns. Es handelt sich um eine Form der direkten Stottertherapie, das heißt sie setzt direkt an der Symptomatik und allen damit verbundenen Reaktionen und Verhaltensweisen an. Der Schwerpunkt der Behandlung liegt darin, im Rahmen einer hochgradig bindungsorientierten Therapie, die Eltern dabei anzuleiten und zu begleiten, die flüssigen Sprechanteile ihres Kindes authentisch und mit von Herzen kommenden Worten und Gesten zu verstärken und auszubauen. Die Interaktion ist dabei immer so gestaltet, dass sie für Kind und Eltern individuell stimmig ist. Im Rahmen der Fortbildung lernen Sie den Aufbau der Therapie und die Durchführung der notwendigen Einschätzungen des

Schweregrades kennen. Zahlreiche praktische Übungen tragen dazu bei, dass Sie die wichtigen Elemente der Therapie unter Anleitung der Referentinnen selber durchführen und mögliche Schwierigkeiten bearbeiten können.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der Elternarbeit. Anhand von Videosequenzen und Falldarstellungen erhalten Sie Gelegenheit, Probleme, die im Verlauf der Behandlung auftreten können, zu analysieren, zu diskutieren und Lösungsstrategien zu

erarbeiten. Zusätzlich wird auch auf kulturelle Unterschiede, die den Verlauf der Therapie beeinflussen können, eingegangen. Sie erhalten Einblick in aktuelle Studienergebnisse, die die Basis für die Weiterentwicklung der Lidcombe-Therapie bilden. Nach Beendigung des Seminars sind Sie in der Lage, die Lidcombe-Therapie zur Behandlung frühkindlichen Stotterns bei Kindern im Vorschulalter anzuwenden.

Das Seminar stellt keine allgemeine Einführung in die Stottertherapie mit Kindern dar. Grundkenntnisse über Störungsbild, Diagnostik und Therapie-Ansätze werden vorausgesetzt. Praxiserfahrungen in der Elternarbeit in der Therapie von Kindern mit SES sind von Vorteil.

TeilnehmerInnen	Maximal 24 Personen
Kursdaten und Kurszeiten	Freitag, 05. September 2025: 09.00–12.30 und 13.30–16.00 Uhr Samstag, 06. September 2025: 09.00–12.30 und 13.30–16.00 Uhr Sonntag, 07. September 2025: 09.00–12.30 und 13.30–15.00 Uhr
Kursort	Alterszentrum Hottingen, Freiestrasse 71, 8032 Zürich
Kosten	630 CHF zbl / DLV Aktivmitglied / Ausserordentliches zbl Mitglied 880 CHF zbl / DLV Passivmitglied / Nichtmitglied 540 CHF Mitglied Vorstand / Kommission / Arbeitsgruppe / StudentIn
Anmeldung	Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Es werden nur Anmeldungen von Logopädinnen entgegengenommen. Der Eingang der Anmeldung wird per Mail bestätigt.
Abmeldung	Bei einer Abmeldung bis 90 Tage vor Kursbeginn wird nur eine Bearbeitungsgebühr von 50 CHF erhoben. Danach wird der ganze Kursbeitrag in Rechnung gestellt. Dies entfällt, wenn vom Veranstalter eine Ersatzperson gestellt werden kann. Eine Bearbeitungsgebühr von 50 CHF wird in jedem Fall verrechnet.

zbl
Zürcher Berufsverband der Logopädinnen und Logopäden

www.zbl.ch